

## Presse-Information

Heidenheim, den 24. September 2019

Presseinformation - Wir bedanken uns für die Veröffentlichung!

### **Woche des Sehens im neuen Haus**

**Im Rahmen der bundesweiten Woche des Sehens stellt auch die Nikolauspfl ege die Aufklärungsarbeit für blinde und sehbehinderte Menschen in den Mittelpunkt. In diesem Jahr gibt es außerdem die Gelegenheit, das neue „Haus am Zanger Berg“ kennen zu lernen.**

In der Woche des Sehens machen bundesweit die Veranstalter und Partner mit vielfältigen Aktionen auf die Bedeutung guten Sehvermögens, die Ursachen vermeidbarer Blindheit sowie die Situation blinder und sehbehinderter Menschen aufmerksam. <https://www.woche-des-sehens.de/>

Wir möchten die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sehr herzlich einladen zur

### **Informationsveranstaltung zur Woche des Sehens**

**am 10. Oktober 2019, von 13 bis 18 Uhr  
Iglauer Str. 21, 89518 Heidenheim.**

Im „Haus am Zanger Berg“ beraten die Gesprächspartner der Nikolauspfl ege zu Fördermöglichkeiten blinder, sehbehinderter und mehrfachbehinderter Menschen. Es gibt Informationen zu Alltagshilfen und technischen und optischen Hilfsmitteln sowie Gelegenheit zur orthoptisch-pädagogischen Sehüberprüfung und Beratung.

Darüber hinaus haben die Besucher die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten anzuschauen. Im „Haus am Zanger Berg“ der Nikolauspfl ege finden blinde, sehbehinderte und mehrfachbehinderte Menschen individuelle Wohn-, Arbeits- und Betreuungsformen.

Die Nikolauspfl ege stellt in der Region ein breites Bildungs- und Förderangebot für blinde, sehbehinderte und mehrfachbehinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene – stationär in Heidenheim sowie ambulant am Wohnort im Ostalbkreis und darüber hinaus.

Gesina Wilfert steht Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

#### **Kontakt:**

Gesina Wilfert

Leitung Königin-Olga-Schule

Tel. (07321) 2723-0

[gesina.wilfert@nikolauspfl ege.de](mailto:gesina.wilfert@nikolauspfl ege.de)

<https://www.koenigin-olga-schule.de/>

## **Hintergrundinfo:**

### **Über die Nikolauspflege**

Die Nikolauspflege bietet blinden und sehbehinderten Menschen Hilfeleistungen an, fördert ihre schulische und berufliche Bildung sowie die gesellschaftliche und berufliche Teilhabe. Mit einer Bandbreite von der häuslichen Frühförderung bis in den Seniorenbereich ist die Nikolauspflege eines der führenden Kompetenzzentren für blinde, sehbehinderte und mehrfach behinderte Menschen aller Altersgruppen in Deutschland. Die Stiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk.

### **Die Königin-Olga-Schule**

Die Königin-Olga-Schule ist Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat im Förderschwerpunkt Sehen für blinde, sehbehinderte und mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche. Im Schulkindergarten werden Kinder ab zwei Jahren bis zum Eintritt ins Schulalter individuell gefördert. Die Schule bietet auch den Bildungsgang Förderschule an und kann mit oder ohne Unterbringung im angeschlossenen Internat besucht werden. Kurzzeitpflege, Ganzjahresunterbringung und familienentlastende Angebote sind möglich. Die Königin-Olga-Schule genießt nicht nur in Fachkreisen hohes Ansehen. Zudem wurde das Haus von der Architektenkammer Baden-Württemberg für beispielhaftes Bauen ausgezeichnet.

### **Sonderpädagogische Frühförder- und Beratungsstelle**

Die Frühförderung ist ein Teil des frühkindlich-vorschulischen Angebots des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums mit Internat im Förderschwerpunkt Sehen. Sie umfasst die Aufgabenbereiche Frühberatung und Frühförderung im häuslichen Umfeld sowie die individuelle Beratung in anderen vorschulischen Regeleinrichtungen und Schulkindergärten. Es werden sehbehinderte und blinde Kinder bis zum schulpflichtigen Alter betreut. Das Beratungsgebiet gliedert sich in 15 Landkreise, der Hauptsitz der Frühförderung ist die Nikolauspflege in Stuttgart.

### **Sonderpädagogischer Dienst**

Der Sonderpädagogische Dienst am Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Sehen ist für die Beratung und Unterstützung von sehbehinderten und blinden Schülern und Schülerinnen an Grundschulen, Hauptschulen, Werkrealschulen, Realschulen, Gemeinschaftsschulen, Gymnasien, Beruflichen Schulen sowie SBBZs mit anderen Schwerpunkten überregional zuständig. Ziel des Sonderpädagogischen Dienstes ist es, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer Sehbehinderung oder Blindheit wohnortnah zu unterstützen, um die bestmögliche Teilhabe in Schule, Gesellschaft und Ausbildung zu erlangen.

**Pressekontakt der Stiftung:**

Christina Schaffrath

Leiterin der Unternehmenskommunikation

Daimlerstr. 73, 70372 Stuttgart

Tel. (0711) 65 64 – 922

[christina.schaffrath@nikolauspflege.de](mailto:christina.schaffrath@nikolauspflege.de)

[www.nikolauspflege.de](http://www.nikolauspflege.de)